

## Reportage: Twannberg zum zweiten vom 05.10.2016



„Wir wiederholen diese Wanderung, es lohnt sich!“ haben wir über den Flyer gesetzt. Und **es hat sich wirklich gelohnt**. **22 Mitglieder** haben sich zum Mitwandern entschliessen können.

Bei trockenem, schönen Herbstwetter und mässigem Biswind marschierten wir von der **Funi-Station Magglingen** auf dem steinigen aber gut hergerichteten Weg in **Richtung Twannberg**. Ob das muntere Plaudern oder der Blick hinunter auf den Bielersee kurz abgelenkt hat? Ein unglücklicher Sturz ist schnell passiert. Wir wünschen dem Pechvogel Margrit ein gutes Verheilen der Blessuren.



In Twannberg stärkten wir uns bei einem **feinen Mittagessen im Restaurant** bevor es dann durch die **imposante Schlucht** auf teils schmalen Wegen und etlichen Stufen hinunterging zum **Winzerdörfchen Twann**. Vorbei an reich behangenen Rebstöcken führte **der Weg zur Schiffstation**. Bevor das Schiff uns zurück nach Biel brachte, nutzten einige die Zeit, **ein Gläschen süffigen Twanner zu probieren**.



Im Zug nach Brugg meinten alle: **Es hat sich wirklich gelohnt**, es war eine sehr schöne Wanderung. **Ein Kompliment und herzliches Danke an Barbara Huber** für die umsichtige Vorbereitung.

Lisbeth Kuhnt